



BEGNeG Martin Schöttle, Gartenstraße 10, 75387 Neubulach

BEGN-Rundschreiben vom 28. Mai 2024

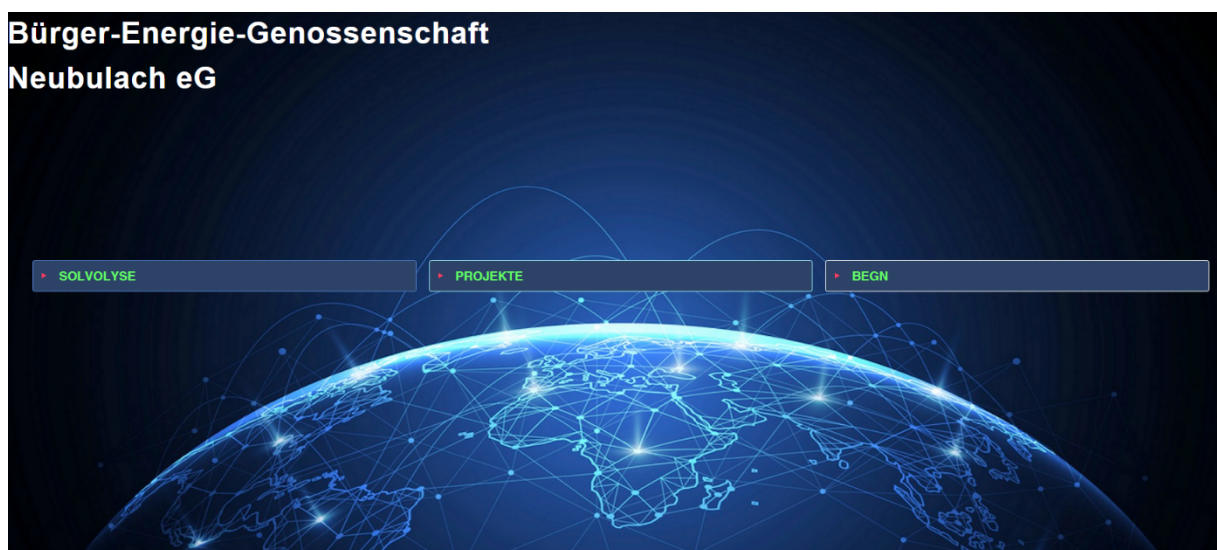
Liebe Freunde der Genossenschaft und liebe Genoss(inn)en !

Vieles ereignet sich um uns herum. Und vieles ereignet sich auch in der Genossenschaft. Darüber möchte ich Euch/Ihnen heute in kompakter Form berichten.

Vorwort

In diesen turbulenten Zeiten ist es eine Herausforderung, die vielen anstehenden Themen angemessen zu verarbeiten und zu kommunizieren. Deshalb bitte ich Sie/Euch darum, mit mir und diesem Rundbrief ein wenig Geduld zu haben. Er enthält wichtige Informationen, die helfen können, zukunfts-weisende Entscheidungen zu treffen, ob in der Familie, in der Kommune, im Gemeinde- oder Kreis-Rat, oder auch auf nationaler und internationaler, um nicht zu sagen globaler Ebene. Deshalb haben wir es endlich auch in Angriff genommen, mit klaren Worten an die Öffentlichkeit zu gehen. Für Rückfragen stehen wir zur Verfügung. Und wer mehr Details erfahren möchte, der kann gerne den Zugang zu unseren Protokollen erfragen. Legen wir los !

1.) Internet-Seite der BEGNeG





BEGNeG Martin Schöttle, Gartenstraße 10, 75387 Neubulach

Aktueller Anlass für diesen Rundbrief an alle Genoss(inn)en und Freunde der BEGNeG ist die rundum erneuerte Internet-Seite der BEGNeG www.begn.de ! Seit Anfang des Jahres arbeiten wir daran, die neuen rechtlichen und formellen Rahmen-Bedingungen zu integrieren, wie wir auch das Aussehen und aktuelle Informationen ergänzen und auf den neuesten Stand bringen wollten. An diesem Punkt möchte ich Thomas Hoffmann von Herzen für seine Geduld bezüglich dieser mühevollen Klein-Arbeit danken. (Und sie dauert an!)

2.) Prüfung der Genossenschaft

Die BEGNeG wird derzeit vom Prüfungsverband deutscher Konsumgenossenschaften geprüft. Da uns durch den Totalverlust des Servers eine Vielzahl von Dateien verloren gegangen sind, investieren wir eine Menge Zeit in die Wiederherstellung der betroffenen Dokumente. Zum Glück haben wir noch alles in realen Kopien auf Papier. Das heißt Einscannen, archivieren, Sicherungs-Dateien erstellen. Wir hoffen in den nächsten drei Wochen hierin zu einem Abschluss zu kommen. Der Prüfer geht mit diesem Malheur verständnisvoll und freundlich um. Danke auch an ihn.

3.) Anfrage bezüglich des geplanten Neubulacher Windparks bei der Gemeinde Neubulach

Die Anfrage an die Gemeinde Neubulach haben wir am Tag der ‚Informations-Veranstaltung Wind-Energie Neubulach‘ in der Neubulacher Turnhalle (19. September 2023) gestellt. In dieser Sache wurden wir auf die Expertise der Ingenieure der EnBW verwiesen. Diese baten uns (in der E-Mail vom 24. Januar 2024), ein wenig Geduld aufzubringen, bis die angefragten Informationen dann alle verfügbar sein würden. Es wurde uns ein persönliches Zusammenkommen angeboten. Dieses fand dann am 18. April 2024 in den Räumen der EnBW in Stuttgart-Leinfelden statt. Unsere freundlichen Gesprächs-Partner waren Herr Michael Soukup und Herr Andreas Heizmann. Kernfrage von Seiten der BEGNeG war:

Weshalb wurde unsere Recherche bezüglich möglicher Windkraft-Anlagen in und für Neubulach im Jahr 2012/13 abschlägig beschieden ? Laut Informationen (die wir damals gemeinsam mit den Stadtwerken Altensteig eingeholt haben) sei auf den Höhen Neubulachs keine hinreichende Windhöffigkeit zu verzeichnen. Es lohne sich nicht ! Unsere Frage: Was ist heute anders? Die Antwort ist komplex; und gerne informieren wir bei Nachfrage über die detaillierten, teilweise befriedigenden Antworten.



BEGNeG Martin Schöttle, Gartenstraße 10, 75387 Neubulach

Auf unser Nachfragen versicherte Herr Soukup, dass für Beteiligungen an den Gesteungskosten rund 5-6% Rendite realistisch seien.

Am Ende wurde die Idee geboren, dass die EnBW mit Interessierten aus der Gemeinde Neubulach eine Exkursion zum Laser-Windmess-Gerät in der Nähe der Oberhaugstetter Deponie noch vor den Sommer-Ferien anbieten würde.

4.) Fusionsgespräche mit BEGO und BG NSW

In der letztjährigen General-Versammlung der BEGNeG haben wir die Möglichkeit einer Fusion mit einer anderen Energie-Genossenschaft angesprochen und den Auftrag der Versammlung zum Ausloten einer solchen erhalten.

Interesse bestand von Seiten der Bürgerenergie Nordschwarzwald

(<https://www.buengerenergie-nsw.de/>) und der BEGO-BürgerEnergie im Kreis Calw eG

(<https://bego-energie.de/zeitplan/>). Daher wurden Ende letzten Jahres Gespräche mit Vertretern beider Genossenschaften geführt.

Das Gespräch mit der BEGO führten wir mit Herrn Mohn. Es zeigte sich, dass durchaus große Gemeinsamkeiten in der Ausrichtung bestanden, weshalb beide Seiten Interesse an einer weiteren Sondierung bekundeten. Nach Beratung im entsprechenden Gremium wurde von Seiten der BEGO einer Fusion zum jetzigen Zeitpunkt jedoch eine Absage erteilt.

Von der BG NSW trafen wir uns mit Herrn Stahl und Frau Braun, die sich ja bei der General-Versammlung auch kurz vorgestellt hatten. Beide zeigten großes Interesse an einer Fusion und auch das Vorstandsgremium der BG NSW sprach sich nach einer Beratung für weitere Sondierungen aus. Damit einher ging eine Auflistung von Detailfragen und zu erledigenden Aufgaben/Forderungen. Diese war so umfangreich und aufwendig, dass die Hürde für eine Fusion sehr hoch gesetzt war. Daher waren wir uns in Vorstand und Aufsichtsrat einig, dass eine zeitnahe Fusion ausgeschlossen ist. Auch unser Steuerberater Erich Höpfer riet uns eindringlich von solch einem Schritt zum jetzigen Zeitpunkt ab. Wir dürfen aber zu einem späteren Zeitpunkt wieder auf die BG NSW zugehen.

5.) Exkursionen der BEGNeG in diesem Jahr

Abgesehen von der zuvor erwähnten Exkursion mit der EnBW zum *Thema Windkraft für Neubulach* haben wir noch eine weitere Exkursion zur Biogas-Anlage Deißlingen in



BEGNeG Martin Schöttle, Gartenstraße 10, 75387 Neubulach

Vorbereitung. Wir waren im Vorfeld schon einmal dort (am 6. Mai 2024) und haben uns vom Betriebs-Leiter Martin Handke die Anlage zeigen lassen. Dort wird Biomethan (97%) produziert und ins Erdgas-Netz eingespeist. Die Anlage ist seit eineinhalb Jahren nicht mehr in der EEG-Förderung und läuft dennoch wirtschaftlich zufriedenstellend. Die von uns zur Eliminierung von Plastik im Biomüll angedachte Solvolyse konnten wir aus Zeit-Gründen nur ansatzweise vorstellen, werden dies aber anlässlich der bevorstehenden Exkursion vertiefen. Momentan besteht dort das Problem *Mikroplastik im Reste-Substrat für die Landwirtschaft* noch fort. Eine Lösung war bislang nicht in Sicht. (Siehe weiter unten den Abschnitt über die Solvolyse!) Termin für diese Exkursion nach Deißlingen (ca. 100 km von Neubulach) ist Samstag, der 6. Juli oder Montag, der 8. Juli 2024 (bevorzugt würde der Samstag...)

Im Gegenzug möchte ein Teil der Belegschaft von BRS Deißlingen gerne unsere Biogas-Anlage in Oberhaugstett besichtigen. Diesbezüglich wurde Leonhard Unterberg bereits um seine Einwilligung angefragt. Eine Antwort steht noch aus.

Zwei weitere Exkursionen zu den Firmen Obrist/Bodensee wegen Methanol-betriebener Autos (<https://www.google.com/search?client=firefox-b-d&q=obrist#fpstate=ive&vld=cid:f825a482,vid:O8t7fyg2lyQ,st:0>) sowie nach Österreich zur Besichtigung von Wirbelwasser-Kraftwerken sind in Vorbereitung, müssen aber aus Zeitgründen wahrscheinlich auf das Jahr 2025 verschoben werden.

6.) Solvolyse

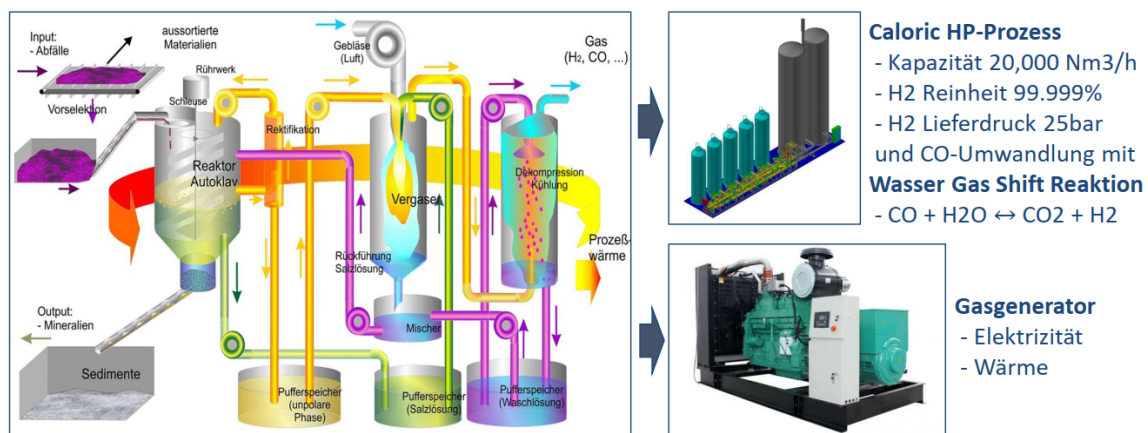
Zum Jahres-Ende 2022 lernten wir ein neues Verfahren zur Müll-Beseitigung kennen, das **keinerlei Emissionen** mehr erzeugt und andererseits die Rück-Gewinnung zahlreicher Ausgangs-Stoffe (Rohstoffe) ermöglicht, **verbunden mit Energie-Gewinnung** in Form von Strom, Wärme, Wasserstoff und ggf. auch E-Fuels. Es nennt sich Selektive Reststoff Solvolyse, in Kurzform einfach nur **Solvoyse** genannt.



BEGNeG Martin Schöttle, Gartenstraße 10, 75387 Neubulach



SRS Prozess + Output H2 oder Elektrizität und Wärme



Es ist hier – im Rahmen dieses Rundbriefes – nicht möglich, die Solvolyse im Detail zu erläutern. Wichtig ist nur, dass wir mit dem Landrats-Amt Calw gemeinsam versuchen, diesem innovativen Verfahren zur Geburt zu verhelfen. Um letzten Endes Teil haben zu können an einem zukunfts-weisenden und auch wirtschaftlich interessanten Verfahren zur Beseitigung von Abfällen, hier speziell bezüglich unseres Primär-Ansatzes, *die Rest-Substrate aus der Bioabfall-Vergärung vollständig von allen Plastik-Resten zu befreien, darüber hinaus die ansonsten nicht verwertbare, Lignin-haltige Bio-Masse (Gras-Schnitt, Pferde-Mist, imprägnierte (giftige) Hölzer etc.) zur Energie-Gewinnung zu nutzen und dabei unsere Umwelt von einem Teil der Belastungen zu befreien.*

Einzelheiten zur Solvolyse und auch zum aktuellen Stand des Projektes finden sich ebenfalls auf unserer neuen Internet-Seite.

7.) Die Zusammenarbeit mit dem LRA Calw kam dadurch zustande, dass die von der Kreis-Behörde, Abteilung Klimaschutz, ins Leben gerufene **Initiative Kreis-Energie** (eine mögliche Zusammenfassung aller Akteure im Energie-Bereich) infolge mangelnden Interesses Ende 2023 ausgelaufen ist. Viele Male waren wir zusammen gekommen, doch der Kreis der Interessierten wurde immer kleiner. Viele Freunde

BEGN eG Amtsgericht Stuttgart GnR 720123 StNr. 45463/10200

Geschäftsführer: Martin Schöttle Tel 07053 969 70 10 E-Mail info@begn.de und

Christoph Teßmar Tel 07053 3148 c.tessmar@clarissono.de

Internet www.begn.de IBAN: DE03 6066 3084 0054 6880 00 Raiffeisenbank Calw/Neubulach



BEGNeG Martin Schöttle, Gartenstraße 10, 75387 Neubulach

regenerativer Energien stellen sich immer wieder die Frage, ob die Arbeit ‚im Kleinen‘, nämlich in Genossenschaften, in Bürger-Vereinen und GbR's noch länger einen Sinn machen würde. So entstand bei uns in der BEGNeG der Gedanke, das übergeordnete Problem der Müll-Beseitigung zu *effizienter Energie-Gewinnung* zu nutzen, ohne länger auf die Verbrennung und damit die fortgesetzte Belastung unserer Atmosphäre angewiesen zu sein. Auch wenn das mit besten Absichten begründete Unterfangen ‚Kreisenergie‘ unter der Moderation von Herrn Dr. Wiehe zu keiner Kooperation zwischen allen Akteuren des Energie-Sektors im Landkreis Calw führte, so bleibt dennoch dieser Impuls zurück, von hier aus die Initial-Zündung zu neuen Energie-Nutzungen zu geben und gleichzeitig Mensch und Umwelt einen allerbesten Dienst zu erweisen. Möglicher Weise können in diesem Projekt die kreisweiten Energie-Akteure wieder zusammen kommen?

8.) Vorstellung der Fünf Freunde

Die Fünf (fünf Freunde)



Andreas Schön

Selbständig,
Zukunfts-Gestalter
und Problem-Löser

Andreas Schön
Consulting,
Nürnberg



Jan Höntzsch

Sachverständiger,
bAV-Berater und
Renten-Berater,
Netzwerk und
Kapital-Beschaffung,
Nürnberg



Thomas Lorenz

Energie-Berater,
Sicherheit und
Arbeits-Schutz

Healthcare and
energy
Ludwigsburg



Martin Schöttle

Energie-Berater,
Moderator,
Vermittler
zwischen den
Wissenschafts-
Sparten

BEGNeG



Simon Schöttle

Öffentlichkeits-
Arbeit, Foto- und
Film-Doku's,
Netzwerker

Event-
Management,

3

Projekte dieser Größen-Ordnung stemmt keiner alleine. Es braucht Verbündete, Partner, Freunde. Aus diesem Grund haben Menschen im Umfeld der Solvolyse sich entschlossen, eine gemeinsame Arbeits-Gruppe zu bilden. Dies sind die *Fünf Freunde*, welche sich regelmäßig austauschen und mit dem Gedanken der ‚Solvolyse für Neubulach‘, und auch für

BEGN eG Amtsgericht Stuttgart GnR 720123 StNr. 45463/10200

Geschäftsführer: Martin Schöttle Tel 07053 969 70 10 E-Mail info@begn.de und

Christoph Teßmar Tel 07053 3148 c.tessmar@clarissono.de

Internet www.begn.de IBAN: DE03 6066 3084 0054 6880 00 Raiffeisenbank Calw/Neubulach


Bürger-Energie-Genossenschaft Neubulach eG
Gartenstraße 10
75387 Neubulach-Liebelsberg



BEGNeG Martin Schöttle, Gartenstraße 10, 75387 Neubulach

den Landkreis Calw und für **alle weiteren potentiellen Interessenten aus der Abfall- und Biogas-Branche zugänglich machen**. Die Fünf Freunde unterstützen aus ihrer Position heraus die Bemühungen, welche im Moment von der BEGN eG als Organisator/Initiator getragen und koordiniert werden.

Mit diesem Gedanken schließen wir für heute: Wenn Sie dieses Projekt mit tragen möchten, freuen wir uns, wenn Sie Kontakt zu uns aufnehmen. Unsere E-Mail-Adresse: info@begn.de

SOLVENTURE

STIRION

Selektive Reststoff Solvolyse

Eine neue Methode der Umwandlung von Biomasse und organischen Abfällen
in elektrische oder thermische Energie oder chemische Grundstoffe oder
Wasserstoff

Dipl.-Ing. Gunter Henkel
Dipl.-Ing. Wenzel Bergmann

P.S. Die General-Versammlung der BEGN eG wird auch dieses Jahr im September stattfinden.

Stellvertretend für die BEGN eG